

Adrian Knup, Teamberater der Schweizer Fussballnationalmannschaft



FOTO: ZVG

Als Stürmer war Adrian Knup vor allem für seine Kopfbälle bekannt. Er absolvierte für die Schweizer Fussballnationalmannschaft 48 Spiele und erzielte dabei 26 Tore.

Wie ist es, Teamberater der Schweizer Nationalmannschaft im Jahr der Europameisterschaft zu sein?
Es ist eine grosse Freude, aber auch Verpflichtung, im Euro-Jahr Mitglied der Staff der Nationalmannschaft zu sein.

Was sehen Sie als persönliche Herausforderung für die Euro 08?
Die grosse Herausforderung, aber auch das Ziel wird sein, dem Trainer und den Spielern ein optimales Umfeld zu bieten, damit Sie sich ausschliesslich auf ihre Arbeit konzentrieren können. Das stellt in Anbetracht des zu erwartenden Rummels eine riesige Aufgabe dar.



FOTO: KEYSTONE

Wie halten Sie sich für die Euro 08 fit?
Ich spiele regelmässig Tennis und jogge, damit ich mein Kampfgewicht halten kann.

Die Euro 08 soll mit Ökostrom betrieben werden. Was tut denn die Schweizer Nationalmannschaft in Sachen Energieeffizienz?
Die Spieler gehen vor den Spielen so früh schlafen, dass sie das Licht im Zimmer gar nie anstellen müssen (lacht).

Wer gewinnt die Euro 08?
Wenn ich das heute schon wüsste, würde ich sehr viel Geld verdienen. Fakt ist, dass wir alles daran setzen werden, an unserer Heim-EM so weit wie möglich zu kommen.

Heute ist Adrian Knup der Teamberater der Schweizer Nati und unterstützt Cheftrainer, Spieler und den SFV in Kommunikationsfragen.

Zählerstände online melden

Haushalte und Unternehmen im IWB Versorgungsgebiet werden regelmässig aufgefordert, den aktuellen Zählerstand zu melden. Am einfachsten geht dies per Internet.

Einmal im Jahr verschicken die IWB eine Meldekarte, in der Haushalte, Hauseigentümer, Liegenschaftsverwaltungen und Unternehmen aufgefordert werden, den aktuellen Zählerstand für Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser einzutragen. Das Ablesen betrifft die Strom- und Erdgas-



Schnell und einfach über den Online-Schalter der IWB Meldung machen.

zähler aller Haushalte sowie der Klein- und Mittelbetriebe. Die Wasserzähler werden von den Hauseigentümern bzw. von den Liegenschaftsverwaltungen erfasst. Die ausgefüllte Karte kann per Post an die IWB zurückgesandt werden.

Wem der Postweg zu umständlich ist, der kann ganz einfach das Online-Formular auf der Website der IWB abrufen: Die verlangten Daten, wie Zählerstand, Adresse und Ablesedatum, eingeben, auf Wunsch auch das Kontrollkästchen für eine E-Mail-Kopie des Formulars aktivieren, «Abschicken» klicken – fertig.

Andreas Merk

www.energie-und-wasser.ch